



FACHVERANSTALTUNG

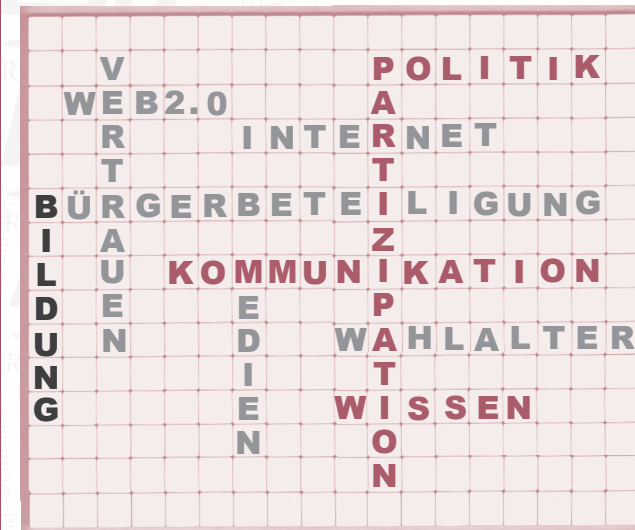
Einmischen erwünscht!

„Kommunikation und Partizipation - zwei Seiten einer Medaille?“

Mittwoch, 13. März 2013, 14.00 Uhr

Mainz

Landeszentrale für politische Bildung



© LpB

Politische Bildung



Veranstalterin:

Landeszentrale für politische Bildung
Rheinland-Pfalz

Am Kronberger Hof 6 · 55116 Mainz
lpb.zentrale@politische-bildung-rlp.de
www.politische-bildung-rlp.de



Veranstaltungsort:

LpB Rheinland-Pfalz, Gerty-Spies-Saal (1. Etage)
Am Kronberger Hof 6 ■ 55116 Mainz

Verantwortlich:

Marianne Rohde, Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Information:

Tel.: 0 61 31 / 16 29 82 - 72 ■ Fax: 06131 / 16 29 80
E-Mail: marianne.rohde@politische-bildung-rlp.de

Anmeldung:

auf anhängender Karte oder per E-mail:
elke.kraemer@politische-bildung-rlp.de
oder per Fax: 0 61 31 - 16 29 80

Wegbeschreibung:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz mit der Bahn bis Mainz Hauptbahnhof und von dort weiter ...

... **zu Fuß** mit einem ca. 10-minütigen Gehweg: über den Bahnhofsvorplatz rechts in die Bahnhofstraße, am Münsterplatz links in die Große Bleiche, dort die erste Straße rechts in die Umbach, dann links in die Welschnonnengasse, die nach 50 m auf die Straße Am Kronberger Hof trifft, in der sich die Landeszentrale befindet.

... **mit der Buslinie 64** Richtung Laubenheim bis zur Haltestelle Neubrunnenplatz, von dort ca. 3 Minuten Fußweg: etwa 10 m zurück in die Lotharstraße, am Ende der Lotharstraße rechts über den Philipp-von-Zabern-Platz finden Sie die Landeszentrale Am Kronberger Hof 6.

... **mit dem Auto** können Sie auf den in der Nähe der Landeszentrale befindlichen Parkplätzen und in den Parkhäusern parken. Die nächstgelegene Möglichkeit ist das gebührenpflichtige City-Parkhaus, Am Kronberger Hof, das Sie über die Große Langgasse und die Emmeransstraße erreichen.



Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz

Fachveranstaltung: *Einmischen erwünscht!*, 13.03.2013

Postfach 3028

55020 Mainz

Bitte
ausreichend
frankieren

Zur Veranstaltung

„Das verstehe ich sowieso nicht“. So oder ähnlich lautet oftmals die Antwort auf die Frage, ob und wenn ja, warum sich jemand nicht für Politik interessiert oder gar engagiert.

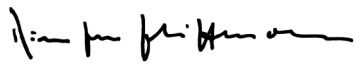
Bei der Suche nach den Ursachen dafür gibt es zahlreiche Thesen und Untersuchungen. Eine davon lautet: Aussagen zu komplexen Zusammenhängen und Entscheidungen in Politik, Medien und Wissenschaft sind selbst für Interessierte oftmals unverständlich formuliert und damit nicht nachvollziehbar.

In der Reihe „Einnischen erwünscht“ will die Landeszentrale das Thema „Partizipation und Kommunikation“ aufgreifen und der Frage nachgehen, welche Rolle (un-)verständliche Erklärungen für die Politikvermittlung spielen.

Professor Frank Brettschneider ist Inhaber des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft an der Universität Hohenheim in Stuttgart. In seinen Studien mit den Forschungsschwerpunkten Verständlichkeits- und Medienwirkungsforschung hat er sich u.a. mit Kommunikationsverhalten und Öffentlichkeitsbeteiligung befasst. Er fordert „Klartext statt Kauderwelsch“ und gibt Hinweise, wie Politik, Verwaltung und Wirtschaft ihre Botschaften verständlicher formulieren können.

Es stellt sich aber auch die Frage, welchen Part die Medien einnehmen. Als Scharnier zwischen Politik, Wissenschaft und Wirtschaft übermitteln sie einem breiten Publikum Entscheidungen und Erkenntnisse. Wie können Nachrichten trotz Platz- und Zeitknappheit noch verständlich aufbereitet werden? Zu dieser Frage wird Dr. Joachim Görgen, Leiter Trimediale Nachrichten beim SWR, Stellung nehmen.

Wir würden uns freuen, wenn das Thema Ihr Interesse findet und laden Sie herzlich dazu ein.



Dr. Dieter Schiffmann
Direktor
Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz



Marianne Rohde
Stellv. Direktorin

Programm

- 14.00 Uhr** **Ankommen beim Stehkafee**
- 14.15 Uhr** **Begrüßung**
Marianne Rohde
Landeszentrale für politische Bildung
- 14.30 Uhr** **„Klartext statt Kauderwelsch: Die Bedeutung der Verständlichkeit für die Politikvermittlung“**
Prof. Dr. Frank Brettschneider
Universität Hohenheim in Stuttgart
- 15.30 Uhr** **Kaffeepause**
- 15.45 Uhr** **„Kurz und knapp – wie bereiten Medien komplexe Sachverhalte verständlich auf?“**
Dr. Joachim Görgen
SWR Mainz
- 16.00 Uhr** **Diskussion nach beiden Vorträgen**
- ca. 16.45 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Referenten:



Prof. Dr. Frank Brettschneider
(geb. 1965 in Wiesbaden) ist seit 2006 Inhaber des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft an der Universität Hohenheim. Studium der Politikwissenschaft, Publizistik und Jura an der Universität Mainz, 1995 Promotion (Thema „Öffentliche Meinung und Politik“), 2002 Habilitation (Thema „Spitzenkandidaten und Wahlerfolg“) an der Universität Stuttgart. 2000 bis 2001 Vertretung der Professur „Öffentliche Kommunikation und Journalismus“ an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. 2001 bis 2006 Professor für Kommunikationswissenschaft an der Universität Augsburg.



Dr. Joachim Görgen
Leiter der Abteilung „Trimediale Nachrichten“ beim SWR in Mainz, zuständig für die regionalen Fernseh-Nachrichten „SWR Landesschau aktuell Rheinland-Pfalz“, für ARD-aktuell Mainz (Zuliefer-Redaktion für „Tagesschau“ und „Tagesthemen“), für die Hörfunk-Nachrichten und die Online-Nachrichten aus Rheinland-Pfalz, außerdem für den SWR-Text (Videotext). Fünf Jahre hat er für die ARD als Fernseh-Korrespondent aus Straßburg über Europa-Politik berichtet. Frühere Stationen: Deutsche Welle Bonn, NDR Hamburg.

Anmeldung zur Fachveranstaltung: Einnischen erwünscht! Am 13. März 2013

- Ich melde mich hiermit verbindlich an:
 Ich werde begleitet von Personen. Besondere Hilfe erforderlich? Wenn ja, welche?

Name, Vorname	Funktion	E-Mail
Institution	Straße, Haus-Nr.	PLZ, Ort
Telefon	Datum	Unterschrift

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen. **Hinweis:** Für die interne Bearbeitung werden Angaben zur Person auf Datenträger gespeichert. Hierbei finden die Datenschutzvorschriften nach dem Landesdatenschutzgesetz Anwendung. Eine Weitergabe Ihrer Daten ist ausgeschlossen.
Es erfolgt keine Anmeldebestätigung.